

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TTC Eudorf / Altenburg II : TTV 1979 Heimertshausen III
Freitag, 21.10.2022, 20:00 Uhr

Lesch in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 traf die Mannschaft des TTC Eudorf / Altenburg II am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV 1979 Heimertshausen III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Henrik Lesch. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Henrik Lesch, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTV 1979 Heimertshausen III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Den Sieg von Oppertshäuser / Schmitt konnten Höltken / Olesch im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ziegler / Lehmann bezwangen anschließend Herbst / Welker in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes Seum / Dräbing letztlich im Repertoire, um Lesch / Schmidt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Markus Höltken Jürgen Oppertshäuser in fünf Sätzen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Robin Ziegler die Partie gegen Andreas Herbst noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sven Reinhold Olesch bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Henrik Lesch dann doch niedergedrungen worden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Klaus Seum, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Henrik Welker verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Leon Lehmann hatte gegen Jochen Schmidt bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Ohne Satzgewinn für Matthias Dräbing verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Peter Schmitt. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Eudorf / Altenburg II und des TTV 1979 Heimertshausen III. Nicht ganz mithalten konnte Markus Höltken, beim 6:11, 9:11, 11:8, 8:11 gegen Andreas Herbst, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jürgen Oppertshäuser zeigte Robin Ziegler seinem Gegner die Grenzen auf. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes wenig später Sven Reinhold Olesch bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Henrik Welker von Beginn an. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Klaus Seum beim 2:3 gegen Henrik Lesch. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Seum dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Eudorf / Altenburg II am 11.11.2022 gegen die TTG Kirchorf-Ermenrod III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 05.11.2022 gegen den TTC 1970 Hergersdorf II mitnehmen.

Statistik:

TTC Eudorf / Altenburg II

Doppel: Höltken / Olesch 0:1, Ziegler / Lehmann 1:0, Seum / Dräbing 0:1

Einzel: M. Höltken 1:1, R. Ziegler 2:0, S. Olesch 0:2, K. Seum 0:2, L. Lehmann 0:1, M. Dräbing 0:1

TTV 1979 Heimertshausen III

Doppel: Herbst / Welker 0:1, Oppertshäuser / Schmitt 1:0, Lesch / Schmidt 1:0

Einzel: A. Herbst 1:1, J. Oppertshäuser 0:2, H. Welker 2:0, H. Lesch 2:0, P. Schmitt 1:0, J. Schmidt 1:
0